

Diary of Sir Integra Wingates Fairbrook Hellsing

Von -Nara-Fenris

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Der Wahnsinn beginnt oder Wie befreit man sich einen Vampir?	2
Kapitel 2: Erste Lernversuche(1)	4
Kapitel 3: Names and other Complications	6
Kapitel 4: Vatikanische Besuche (I wanna be like other Girls)	8

Kapitel 1: Der Wahnsinn beginnt oder Wie befreit man sich einen Vampir?

Tagebuch der Lady Integra Wingates Fairbrook Hellsing

14.Oktober 1990

Es regnete . Grau in Grau.

Zu Beerdigungen geht keiner gern.

Ich auch nicht.

Mein Vater ist gestorben und hat mir seine Organisation vermacht.

Mal sehen was das bringt...

Und ob ich es schaffe. Ne Ahnung habe ich nämlich nicht. Woher denn auch? Bin doch erst 13 Jahre alt.

15.Oktober 1990

Walter fährt weg.

Schade, er fehlt mir , aber es ist ja nicht für lange.

----Etwas später --

War im Lüftungsschacht. In Notiz daneben geschrieben: ' Hat keinen zu interessieren warum!'

Und es ist nicht zu fassen!

Mein eigener Onkel will mich töten, nur wegen dieser Organisation!

Klingt wie aus einem schlechten(oder guten?) Disneyfilm!!

Ich will nicht sterben!

Ich bin noch so jung!

Wo ist Walter wenn man ihn mal wirklich braucht`?!

Natürlich weg.

Vater sagte etwas von einem Geheimnis im Keller, vielleicht brauchbarer als sein Vampir-Geschwafel.

Habe ich eh nie verstanden warum diese Unterrichtsstunden sein mussten.

Sie waren langweilig und einschüchternd, ich hatte 3 Tage Alpträume!

Echt..sehr gruselig.

Vor allem immer 'Vampire'..dabei hat er nur was mit dem Militär zutun.

Und dem Round-Table.

Komische alte Männer.

Noch etwas später

Wir haben Leichen im Keller!

Ohne Witz!!

Bin dahingegangen weil Vater das mal gesagt hatte.

Tolle Idee und Dankeschön Vater. Das ist dunkelster Sarkasmus , was soll das hier nur werden ?!

Onkel Richard fand mich, schoß mich sogar an!

Meine schöne Bluse, Blut kriegt man da doch nie mehr raus..!

Die Mumie, so bezeichne ich sie mal, fing an sich zu bewegen..!

Weißes Haar eine Art Bondage-Outfit wie bei SM-Spielen(Vater , Vater, was für dunkle Geheimnisse hattest du..?)

Und..nun ja....

Es kam zu einer Kampfsituation und der 'Vampir' beschützte mich.

Zum Schluss., obwohl ich nicht wollte, wollte ich meinen eigenen Onkel töten, aber eine Wahl blieb da nicht.

Der Kerl wollte mir danach noch seinen Willen aufzwingen.

Hat nicht funktioniert.

Nun hab ich einen Diener ...Beziehungsweise einen Servant.

....

Man hätte mir schon mal sagen können WAS wir da im Keller hüten!!

Wäre ein Anfang gewesen!

16. Oktober 1990

to be continued

Kapitel 2: Erste Lernversuche(1)

16. Oktober 1990

Was für eine Nacht.
Hab kaum geschlafen.
Seltsam, ich hab geträumt wir hätten einen Vampir im Keller.
Das ist aber unmöglich...

WAHHHHH!!
Spanner, hau ab, hier gibt's nix zu gucken!
Und überhaupt..kennst du keine Tür?!
Nein, wieso war mir das klar?
Randnotiz: ' Einen Bann um mein Zimmer legen damit dieser Spanner-Vampir hier nicht mehr reinkommt '

DU bist ja immer noch da!!!
Und hör auf meine Gedanken zu lesen!!!
Lach nicht, verschwinde endlich ..!
Jaja..Alucard oder wie du heißt.
Mir doch relativ egal.
Und wenn du Aladdin heißt, hau JETZT ab!!

Randnotiz: Man hörte wie Schüsse einer kleinen Handfeuerwaffen durch das große Zimmer hallten, kurze Stille, dann Schritte zurück zum Tisch.

Muss den Vampir DRINGEND erziehen.
In meinem Zimmer hat er nichts zu suchen.
Vielleicht sollte ich alles abriegeln.
Hey, super Idee!

~20 Minuten später~

Hab mich von innen verriegelt - Vampir draußen , ich drin, jippieh!
Endlich ruhe.
Höre Walter von draußen, Moment.

" Ja ist alles okay!!
Und JA mir geht's gut , Keine Sorge..! Und jetzt hör auf, du verrätst wo ich bin!"

So.
Endlich Ruhe.
Hab Walter dazugekriegt abzuhaufen, der versaut mir meine Ruhe.

AHHHHHHHHHHH!!!!

DU...!?

What the Hell?!

Hör auf so zu lachen...respektiere meine Autorität..!

Jaa ich besitze so was!

Wie kommst du überhaupt durch die Tür..?

Edit: Der Vampir lacht, grinst seine 'kleine' Herrin an.

'Wände sind für mich kein Hindernis'

WARUM SAGT MIR DAS KEINER ?!

Dann war mein verrammeln also umsonst...

//Memo an mich: Herausfinden wie man den Vampir draußen halten kann..//

Kapitel 3: Names and other Complications

Kapitel 3 23.8.93

3 Jahre bin ich nun schon im Amt, und ich muss sagen man gewöhnt sich an alles. Auch an Vampire, zumindest jene welche NICHT Alucard heißen.

An den gewöhnt man sich nämlich nie.

Habe jetzt meinen Ausweiß , das ist genial!

Folgendes hatte sich zugetragen: Ich: Sag mal Walter? Er: Ja? I: kann ich mich also WIRKLICH umnennen lassen??

Ich hatte mich schon sehr drauf gefreut, denn der Nachname , der dritt und zweitname nerven mich wirklich.

Ich frage mich bis heute was mein Vater wohl gesoffen hatte als ich zur Welt kam.

Naja egal , darum solls nicht gehen. Auch wenn es interessante komplexe Psychoanalytische Zeilen abgeben würde.

Weiter im Text: Walter: NEIN! Seid ihr nicht stolz eine Hellsing zu sein, meine kleine Lady? Ich: Walter ich bin über 1,60 , hör auf mich so zu nennen! Und nein, bin ich nicht! Habs mir dann doch anders überlegt. Dennoch..zuheißen wie ein Gebäude , das zudem noch verflucht ist ist nicht grade..prickelnd.

Wie sich das liest: 'Sir Integra Chillingham'

Klingt nach zuviel Chilli im Schinken.

"Warum muss ich überhaupt ZWEI Ausweise haben? Gut, mein normaler Name passt noch grade ebend dahin.."

Walter lächelte mich an."Nun..Sie möchten doch gewiss nicht mit Bram Stoker sofort in Verbindung gebracht werden , wenn sie mal in der Öffentlichkeit sind oder?"

WANN war ich denn bitte mal lange und am Stück draußen? Einkaufen tun wir eh nur übers Internet, würde gerne mal einen Herrenausstatter aufsuchen, in Vaters Sachen pass ich nämlich nicht mehr.

Und meinen Rock und Mutters Saris....

Nun das passt nicht zu einer Frau die dem Round-Table vorsteht.

Seit JENER NACHT , hey wo kam der Blitz her?? Es soll doch nicht gewittern laut wetterbericht.

Nun gut seit JENER NACHT..schon wieder! Will mich jemand verarschen?

Nein Alucard..Du warst NICHT gemeint, außnahmsweie , und nun husch, ich schreib was wichtiges.

Nun seit..damals ,Ha überlistet Gewitter, leg dich nicht mit mir an!
Will ich auch keine Röcke mehr tragen.
Damit Sir Kinsington sowas nicht mehr mit tun kann.
Was verrät ich auch diesen Seiten nicht an.
Und DIR auch nicht du Carmen Sandiego-Verschnitt!

Kapitel 4: Vatikanische Besuche (I wanna be like other Girls)

4.7.1995

BADADAM, Trommelwirbel!

Wir, sprich ICH bekomme Besuch.

Ganz hohen sogar, wenn man es bedenkt. Fragt sich nur was die WOLLEN. Mit 'Die' geneigtes Tagebuch meine ich den Vatikan. Ja genau, den wo der Papst sitzt. DEN von dem sich meine kleine Insel(England) seit Henry VI abgewandt hat. Aus guten Gründen wie ich meine. Man bedenke nur was heute wäre wenn der König sich NICHT abgespalten hätte. Dann gäbs auch den Ritterorden nicht, den ich nun vorstelle. Hmm.....vielleicht DOCH nicht zu schlecht. Ja liebes Tagebuch, ich hadere mit mir, toll nicht? Und das ganz schön. Ich habe dieses Leben satt, ich habe die alten Männer satt (Besonders Kinsington, überlege Alucard auf ihn anzusetzen! *Pfeiff unschuldig* Wüsste ja dann keiner von wem er kommen würde oder?) Ich habe diese Regeln satt! Alles!! Normale Mädchen gehen nicht an Schießstände(außer Jäger oder Polizistinnen), Normale Mädchen kriegen keine soo große Identitätskrise weil sie mit SIR angesprochen werden. Normale Mädchen tragen Kleider, sind Frei DAS zu tun was sie WOLLEN!

Warum muss ausgerechnet mein Schicksal so klar sein?

Warum muss ICH für das Land dasein??

Und die Pflichten...ich kann und will das nicht mehr!

Darf ich nicht nach MEHR fragen?!

Einfach nur Frei sein, wie andere Mädchen auch. Nicht diesen Käfig, der ist nichtmal aus Gold! Ich repräsentiere nur, mehr tu ich nicht. Von Alucard und Walter erwarte ich keinen Rat, die stecken nicht in dieser Situation, nur-ICH. Auch nervt mich dieser Zwang, das SOLLEN, Das MÜSSEN, ich darf mir nichtmal den Mann aussuchen der MIR gefällt(den es noch nicht gibt, wie auch? Ich komm ja nicht raus!) Gut..Ganz ruhig Integra..so. Ja. Den einen Job machst du noch, dann packst du dein bisschen Zeug und haust ab! Irgendwo komm ich sicher unter. Was war das? war da nicht eben ein Geräusch an der Tür? Wenn es Alucard war, Pech gehabt! Ich habe es endlich geschafft mein Zimmer Vampir-Sicher zu machen. Ällabätsch!

Jedesmal wenn ich die Vögel sehe denke ich das sie es besser haben. Keine Bodyguards, keine Alt-Herren, keine Pflichten. Einfach nur mal ICH sein, das wäre mein größter Wunsch!

~ eine dreiviertel Stunde später ~

Der Besuch ist da. Ein etwas älterer Herr und ein jüngerer. Beide prahlen mit ihren Kreuzen und das sie von Gott gesandt sind. Blaablaa. Besonders der Junge schaut mich so lüstern an. Enrico heißt er, Nachname hab ich vergessen. War auch nicht wichtig. Überlege obg ich ihn zum Kastraten machen soll. Selbst in meinem Armani-Anzug zieht er mich mit Blicken aus. Soll ja dafür sorgen das sie sich hier wohlfühlen, aber gewiss NICHT so. arschloch. Schleimscheißer. Einfach nur abartig. Ich kriege Gänsehaut wenn ich an ihn denke. Packe grade meinen Rucksack. Nur das Nötigste kommt mit. Habe mir von einem meiner Soldaten eine Capi ausgeliehen. Wegen

meinen Haaren. Die Sicherheitskameras sind leicht zu umgehen. Ist schon Vorteil wenn man Systemsicherheit kennt und gelernt hat sie zu hacken. Ich schau auf dir Uhr. Ich muss nur unbemerkt durch den Park und dann ab in einen Bus. Ich schleiche mich also nun raus.

Seltsam..mich hält echt niemand auf. Freiheit ich komme!! Endlich shoppen und mal keine Pflichten, so sehr wie ich die Queen auch mag und dieses Ehregerede. Ich näher mich dem Eingangstor und bin draußen. Ich muss mich echt zügeln nicht zu jubeln. Dahinten seh ich schon Big Ben, das Wahrzeichen Londons. Da kommt der Bus, ich zieh mir ein Ticket. Soviele

Menschen! und die Geschäfte erst..! Wow! Da ist der Travelguer Square! Der Bus hält und ich steige mitten im Touristen Trubel aus. Hier gibt es soviel Leben! Nicht das was ich sonst gewöhnt bin, nämlich den Tod. Ich laufe also rum und kaufe nach Herzenslust. Dann komm ich an einbem Polizei-Übungsplatz vorbei. Ein Mädchen, das vlltb 3 Jahre jünger ist als ich versemelt jeden Schuß. Das kannja sogar ich 10 mal besser. Ich schau auf meine Hotelreservierung, erst um 16 Uhr sind die anderen Vormieter raus. Echt nervig aber wen ich unauffällig bleiben will darf ich mich nicht offenbaren. Walter wird mich erst zum Tee aufsuchen und erst da merken das ich weg bin. Ich beobachte das Blonde Mädchen. Wieder versemelt sies. Seufzend macht sie Pause und entdeckt mich. "Hallo.."beginnt sie ein Gespräch. "Hey.."meine ich unsicher."Du zielst falsch."fange ich an und falle mit meiner Direktheit mit ner Tür ins Haus.

"Ehh ja..." meint sie seufzend. Voll erwischt."Ich kann auch schießen, soll ich es dir zeigen?" biete ich mal an."wenn du meinst, aber lass dich nicht erwischen." meint sie und öffnet mir die Tür.

Ich geh in Position mit meinen Revolver(ohne fühle ich mich doch unwohl) und schiesse ein paar Mal der Scheibe voll ins Schwarze.

"Wow, das ist gut..!" lobt Fräulein Victoria mich, ich sehs auf ihrer Marke wie sie heißt. "Danke ich..mach sowas ähnliches wie du." Nur viel drastischer, denke ich.

Hätte nicht gedacht das die so unfähig ist. Sitz mittlerweile ne dreiviertel Stunde mit ihr hier und sie KANN ES EINFACH NICHT. Ist die Blöd. Ich muss mich echt beherrschen die nicht zur Sau zu machen. Wie kann man nur so unfähig sein und bei der Polizei aufgenommen werden?? Hat der Prüfer ihr nur auf die Oberweite gestarrt? SEHR SEHR MÖGLICH. Oh man. Ihr komischer Prüfer schaut zu uns. OH OH, epic fail, was nun? Ich will abhauen aber leider..kann ich nicht. Bullshit. "Hey Kleine, komm mal mit. Du hast hier nichts zu suchen und zudem, woher hast du ne Waffe.?" Och nee, echt jetzt? Wer ich NIE draufgekommen ne Waffe zu haben. Ist das so unnormal ne Waffe zu besitzen? Eigentlich nicht, finde ich. Dennoch bin ich mal brav, aucgh um meine Tarnung zu wahren, und folge dem Hauptmann aufs Revier. Miss Victoria begleitet mich.

Währenddessen...

Walter saß in der Krisensitzung. Alucard schlürfte genüsslich sein BloodPack während sie am fast leeren Round-Table saßen.. Es ging um Integra. Sie war verschwunde, einfach weg!!das war eine Fopat allerster güte. Dem Vampir schien es nicht wirklich zu intressieren. Bis er kurz und wie nebenbei erwähnte" Ich weiß was, was du nicht

weißt."Walters wolfsaugen gingen entsetzt zum Nosferatu. "was weißt du , was ich nicht weiß??" Das war ein Einbruch in seine Welt. Er hatte alles unter Kontrolle. IMMER. Nur in dieser Sache nicht. Was hatte Integra sich nur gedacht?//Gut, wenn ich mir die Unterhändler des Vatikans ansehe würde ich auch flüchten..//

Falls sie überhaupt was dachte, imoment war das schwer einzuschätzen. Was hatte sie nur dazu gebracht? Der Vatikan war hier und sie war WEG, SIE , das Oberrhaupt! Was für eine Bredouille.Alucard grinste selbstgefällig, sein typischer Gesichtsausdruck , den er aber ganz besonders gern bei ihm zur Schau stellte. "ich weiß wo mein Young Master sich aufhält." "Dann sag es..!" zischte Walter. "Nein.." Kurze Stille "und warum nicht??" Wie er den Vampir hasste. Seit damals , im zweiten Weltkrieg. "Sag BITTE, Angelus Morti, dann sag ich es dir vielleicht." wisperte der Nosferatu beinah zuckersüß. So süß das Walter ihn gerne Fillitireren wollte. "...Bitte."

Alucard grinste noch breiter."Sie ist nicht weit gekommen." Boah."Geht es ein wenig präziser?" fragte der Butler extrem sich zusammenreißend. "Sie ist in London." Der Vampir verarschte ihn! Und er genoß es auch noch! Sadist! "Und wo genau in London? Die Stadt ist nicht grade Klein wie du weißt." Alucard kicherte." Das ist lustig walter, lass uns das Spiel noch ein Weilchen spielen, ja?" fragte er mit der Stimme seines weiblichen Egos. Das war echt zuviel! Schnüre surrten durch die Luft, ein tödliches Spinnenetz wickelte den rotgewandeten Vampir ein. Leider , das wusste Walter ja, nutze es nichts. Es war für den No Life King nur ein Amusement! Die Rubinaugen des Grafen funkelten."was soll das Todesengelchen? Spielen wir nun anders weiter? Wusste nicht das du so reagierst wenn mein Young Master nur einmal abhaut. Verlierst du die Nerven?" Er verhöhnte ihn!! Fester zog er die schnüre zusammen, beinah unsichtbar und garantiert tödlich- bei Menschen zumindest.

"Hast du irgendeine Ahnung, nur einen Schimmer, was das für uns bedeutet??!! Für Hellsing?! Das ist keine Lapalie, Vlad! Das ist ERNST! Was wenn sie da draußen umkommt ?! Das wäre dir doch sogar Recht, dann wärest du Frei, hab ich recht?!" Alucard lachte. Er LACHTE ihn aus!

"Nun gut..weil ich kein Unmensch bin. In London ist der Cristopher Street Day. Da ist sie hingegangen." Alucard sah zu wie Walters Borniertheit aus seinem Gesicht gewischt wurde. "WAS?!" rief der Grauäugige und sputete los. Seine arme kleine Integra, seine Ziehtochter. Alucard verschwand ..er würde jetzt noch seinen Spaß haben. 20 Minuten später war Walter in London, mitten auf dem Umzug angekommen . Mehrere Wagen fuhren an ihm vorbei , während er hektisch nach einem Silberblonden Mädchen ausschau hielt. "Juhuuu , Walter!" Ertönte eine helle Stimme von einem Wagen. Der Butler sah auf und entdeckte - Girlycard, in etwas reiferer Form auf einem Wagen tanzend und ihn zuwinkend. Sie geizte nicht mit ihren Reizen. Nur die roten Augen und die sehr blasse Haut verriet den Vampir. "Komm runter, du Sweet Transevestite, das tut ja in den Augen weh und hilf mir beim Suchen!" Girlycard sprang elegant den Wagen hinab. Berührte mit grazilen Fingern seine Lippen. "Ich bin nur Integra verpflichtet Süßer." Ganz ruhig, dachte Walter sich. NICHT durchdrehen. "Ich habe die Fäden in der Hand Walterlein obwohl du sehr gut mit ihnen kämpfst.." Die schöne Vampirin lächelte. "Gönn mir doch den Spaß und dir auch..das letzte Mal ist zulange her."

to be contuined